

Einrichtungspartnerring VME

VME sagt die September-Fachsortimentsmesse ab

Dienstag, 21.07.2020

Vor dem Hintergrund der immer noch kritisch zu betrachtenden Entwicklungen im Zusammenhang der Corona-Pandemie (Sars-CoV-2/Covid-19) sind die VME-Geschäftsführung und der Aufsichtsrat übereingekommen, auf die Durchführung der geplanten Fachsortimentsmesse am 2. und 3. September 2020 zu verzichten.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die Verbandsmesse liegt in der intensiven Kommunikation zwischen Handel und Industrie. Nach gründlicher Abwägung des Nutzens und der Risiken bei der Durchführung dieser Spezialmesse, hat sich der Einrichtungspartnerring dazu entschieden, auf die konsequente Umsetzung der Zuteilungsentscheidungen zu setzen und die Ergänzungssortimente über die bestens erprobten digitalen Informationsmöglichkeiten des Verbandes zu kommunizieren.

Mit dieser Entscheidung reagiert der Einrichtungspartnerring VME proaktiv auf die aktuellen Coronavirus-Infektionszahlen in Deutschland und in den südlichen Ländern. „Natürlich bedauern wir sehr, dass wir erneut eine Präsenz-Messe in Bielefeld absagen, auf die wir sehr gehofft haben. Gleichzeitig möchten wir mit der Absage ein Zeichen der Verantwortung setzen. Denn die derzeitigen Entwicklungen haben uns einmal mehr gezeigt, dass eine Veranstaltung dieser Größenordnung immer noch ein hohes Risiko für die beteiligten Personen und Unternehmen bedeutet“, erläutert Jens Westerwelle, Geschäftsführer des Einrichtungspartnerring VME, die getroffene Entscheidung.

VME sagt die September-Fachsortimentsmesse ab

Links

- [Einrichtungspartnerring VME](#)